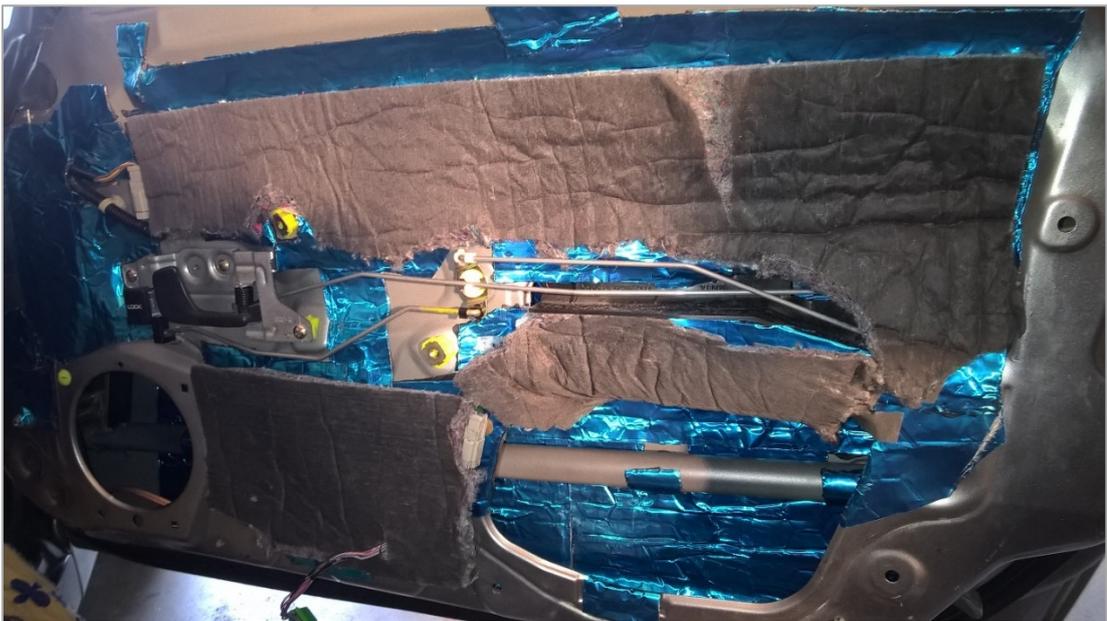


b) Innendämmung aus Filz zuschneiden und anbringen.

Linke Tür:



Rechte Tür:



c) Distanzringe aussägen und bohren

Die Distanzringe sind nötig, da fast alle Nachrüst-Lautsprecher einen dickeren Magneten haben als die originalen 15Watt-Pappdinger. Sie haben also eine größere Bauhöhe und würden sogar hinten an die Seitenscheiben anstoßen und diese beschädigen, wenn man den Fensteröffner bedient. In meiner Kombination brauche ich 16 mm dicke Distanzringe, um sicheren Abstand zur Scheibe zu haben.

Außenkontur ausschneiden

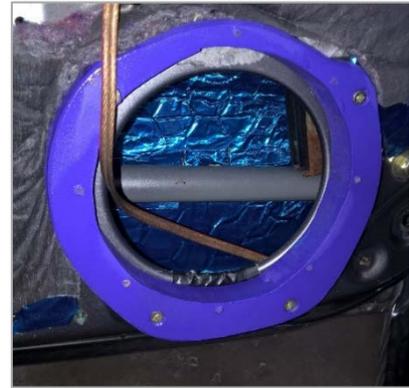
Den neuen Lautsprecher als Schablone für die Außenform und den ausgebauten schwarzen Plastikkorb (siehe 2.b) als Schablone für die äußeren Original-Befestigungspunkte verwenden. Den Lautsprecher (Tief/ Mitteltöner) auflegen, Position möglichst nach weit oben exzentrisch versetzen, da bei den Rainbow Germaniums der

Kabel-Port sonst unten ans Blech anstößt. (Siehe schwarzer Kantenschutz im Foto) Eine andere Möglichkeit wäre, die störende Blechkante auszuschneiden und wieder mit Rostschutz und Lack zu schützen.

Innenkreis markieren und aussägen.

Lautsprecher testweise einpassen – passt der Kabelport rein und ist der Ausschnitt groß genug? Distanzring gründlich gegen Feuchtigkeit lackieren, 2x per Sprühdose in Farbe eurer Wahl.

Hier ein schönes Lila, das ich grad noch da hatte:



d) Lautsprecher-Kabel verbessern

Fußraumverkleidung demontieren (siehe Werkstatthandbuch). Dickere Lautsprecher-Kabel von der Türseite her durch die Gummi-Durchführung schieben. Als Hilfe stabilen Draht zum Durchziehen nehmen. Die originalen dünnen Lautsprecher-Kabel am Stecker trennen, ein Stück dickeres Kabel anlöten und mit Schrumpfschlauch isolieren.



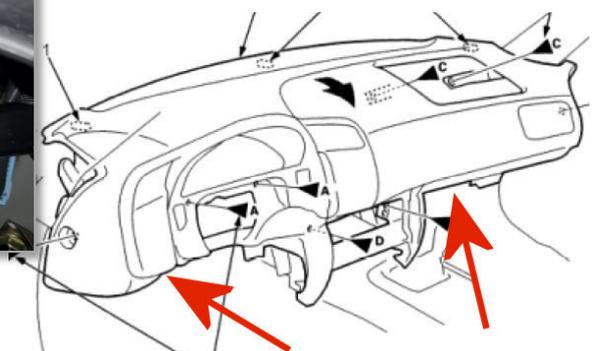
Alternativ kann man neue dicke Kabel bis zur Headunit bzw. Verstärker verlegen. Da war mir aber zu aufwendig und ich glaube nicht, dass das hörbar den Klang beeinträchtigt.

e) Frequenzweiche einbauen

Frequenzweiche nach Herstelleranleitung mit diesem Kabel und dem LS-Kabel aus der Tür verbinden. Weiche kann ganz gut unter der Verkleidung unterm Lenkrad fixiert werden. Hier mit Dämmwolle unterlegt, damit nix klappert.



← Blick von unten aus dem Fußraum



Die 2 Einbau-Plätze der Frequenzweichen →